

## Vom Drogensumpf zur Bewährung: Lebenswandel eines Gewalttäters!

Ein 38-jähriger kämpft nach gewaltsamen Übergriffen gegen Haftbefehl, doch Therapie könnte sein Schicksal wenden.

**kein Ort, kein Land** - Ein 38-jähriger Mann steht wegen seiner kriminellen Vergangenheit vor Gericht, die einen wilden Strauß von Vergehen umfasst: Körperverletzung, Bedrohung und sogar Angriffe auf das Auto seiner Ex-Schwiegermutter! Unter dem Einfluss von Drogen führte der arbeitslose Mann ein Leben im Chaos und schreckte nicht davor zurück, Todesdrohungen gegen seine Ex-Frau auszusprechen. Die Staatsanwaltschaft forderte eine deutliche Strafe von zwei Jahren Haft, doch der Mann hat sich kürzlich einer drei-monatigen Therapie unterzogen und zeigt Zeichen der Besserung.

Vor Gericht offenbarte er, dass er und seine Ex-Frau Frieden geschlossen haben und er nun seine Eltern pflegt. Trotz seiner acht Vorstrafen bewertete die Richterin den Wandel und entschied, ihm eine letzte Chance zu geben: Er muss nun für ein Jahr und zehn Monate ins Gefängnis, jedoch mit der Möglichkeit der Bewährung auf vier Jahre. Seine Auflagen sind streng: Keine Straftaten, regelmäßige Drogentests und soziale Hilfsdienste, es bleibt abzuwarten, ob er diese Chance nutzt. Weitere Einzelheiten zu diesem Fall sind auf [www.mainpost.de](http://www.mainpost.de) zu finden.

Details

<b>Ort</b>	kein Ort, kein Land
------------	---------------------

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**